

Delegiertenversammlung STT in Biel vom 4. März 2017

Die Entscheide in Kürze

Das **Jahresbudget 2017/18** wird genehmigt. Der befristete zweckgebundene Lizenzbeitrag von Fr. 10.-- für die Implementierung von click-tt wird zu 57% für die Deckung der vertraglich mit Nu festgelegten Kosten (Support/Maintenance) verwendet. Die restlichen 43% sind zweckgebunden für den Breitensport zu verwenden. Die Fr. 28.-- pro Lizenz für den Leistungssport werden beibehalten.

Das **Clubforum** wird vorderhand sistiert. Es erfolgt eine Befragung der Vereine, um festzustellen, ob eine Mehrheit das Forum wünscht. Dementsprechend wird die Änderung des Finanzreglements zurückgezogen.

Ethik Charta und **Code of Conduct** werden in den Statuten STT in Art. 4.3 verankert.

Änderungen Sportreglement STT:

- a) Doppellizenz für regionale Meisterschaften wird eingeführt und der Gegenvorschlag Vorstand AVVF/AGTT und ANJTT wird genehmigt.
- b) Die Einführung einer Zweitlizenz wird abgelehnt.
- c) Spielberechtigung und Forfaitregelung in der Mannschaftsmeisterschaft (Art. 50.1.7 SpR) werden angenommen.
- d) Stammspieler-/Ersatzspielereinsätze in der Mannschaftsmeisterschaft (Art. 50.4 SpR) wird angenommen.
- e) Wertung von Forfaitergebnissen gemäss Art. 140.3 SpR wird angenommen.
- f) Austragungsmodus der Finalrunde in der Nachwuchs-Mannschaftsmeisterschaft gemäss Art. 540 SpR wird angenommen.
- g) Austragungsmodus der Finalrunde in der Senioren Mannschaftsmeisterschaft gemäss Art. 550 SpR wird angenommen.

Struktur DV STT: Der Status Quo wird beibehalten und die Idee die DV an einem Wochenende durchzuführen (fünf Varianten) verworfen.

Ramon Sprecher wird zum **Finanzchef** gewählt.